

White Paper Sofortmeldungen

Inhaltsverzeichnis

1.	Sofortmeldungen	3
1.1.	Allgemein	3
1.1.1.	Rechtsgrundlagen	3
1.1.2.	Wer hat zu melden?	3
1.1.3.	Wer ist zu melden?	3
1.1.4.	Wann ist zu melden?	4
1.1.5.	Wie ist zu melden?	4
1.1.6.	Was ist zu melden?	4
1.1.7.	Was passiert mit den Daten?.....	4
1.1.8.	Wer entscheidet in Zweifelsfällen?	5
1.2.	Einrichtung der Stammdaten für die Erstellung von Sofortmeldungen	5
1.2.1.	Betriebsstamm.....	5
1.2.2.	DEÜV - Stamm.....	6
1.2.3.	Arbeitnehmer.....	6
1.3.	Ausgabe der Meldungen	9
1.3.1.	Prüflauf.....	9
1.3.2.	Ausgabe der Meldungen	9
1.4.	Dokumentation	11
1.4.1.	Jahreslohnkonto.....	11

1. Sofortmeldungen

1.1. Allgemein

Mit diesem Modul können Sie Sofortmeldungen mit dem WINLine® LOHN übermitteln.

1.1.1. Rechtsgrundlagen

Die Pflicht zur Abgabe einer Sofortmeldung ist in § 28a Abs. 4 SGB IV in Verbindung mit § 7 DEÜV geregelt.

1.1.2. Wer hat zu melden?

Von der Pflicht, Sofortmeldungen abzugeben, sind künftig alle Arbeitgeber betroffen, die folgenden Wirtschaftsbereichen zuzuordnen sind:

- Baugewerbe
- Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe
- Personenbeförderungsgewerbe
- Speditions-, Transport- und damit verbundenen Logistikgewerbe
- Schaustellergewerbe
- Unternehmen der Forstwirtschaft
- Gebäudereinigungsgewerbe
- Unternehmen, die sich am Auf- und Abbau von Messen und Ausstellungen beteiligen
- Fleischwirtschaft

Grundsätzlich sind das Arbeitgeber der Branchen, in denen Arbeitnehmer bis zum 31.12.2008 den Sozialversicherungsausweis mitführen mussten. Damit die Ermittlungsbehörden in den genannten Wirtschaftsbereichen die Identität der Arbeitnehmer bei Prüfungen leichter feststellen können, müssen die Arbeitnehmer zukünftig ihren Personalausweis, Pass, Passersatz oder Ausweisersatz mitführen.

Für eine Körperschaft (zum Beispiel Vereine oder Verbände) besteht keine Pflicht zur Abgabe einer Sofortmeldung, sofern diese überwiegend gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke im Sinne der §§ 52 ff. Abgabeordnung (AO) verfolgt und dies von der zuständigen Finanzbehörde anerkannt ist.

1.1.3. Wer ist zu melden?

Arbeitgeber, die den unter 1.1.2 genannten Wirtschaftsbereichen angehören, haben für alle Arbeitnehmer bei Beginn der Beschäftigung eine Sofortmeldung abzugeben.

Beispiel:

Der Taxiunternehmer T. stellt die Bürokraft B. und den Fahrer F. ein. Sowohl für B. als auch für F. muss eine Sofortmeldung abgegeben werden.

1.1.4. Wann ist zu melden?

Spätestens bei Beschäftigungsaufnahme ist die Sofortmeldung vom Arbeitgeber oder durch einen von ihm beauftragten Steuerberater oder ein Service-Rechenzentrum mittels Datenübertragung zu übermitteln.

Beispiel:

Der Taxiunternehmerin T. stellt den Fahrer F. am 05.02.2009 ein. Spätestens bei Beschäftigungsaufnahme am 05.02.2009 ist eine Sofortmeldung abzugeben.

1.1.5. Wie ist zu melden?

Die Sofortmeldung wird in das bestehende DEÜV-Meldeverfahren integriert. Hierfür wurde ein neuer Meldegrund "20" (Sofortmeldung) eingeführt.

Anders als die übrigen Meldungen wird die Sofortmeldung unmittelbar an die Datenstelle der Träger der Rentenversicherung (DSRV) übermittelt.

Ein Ersatz der Sofortmeldung durch eine schriftliche Anzeige per Brief, Telefax oder E-Mail ist nicht zulässig.

1.1.6. Was ist zu melden?

Die Sofortmeldung muss den Familien- und Vornamen, die Versicherungsnummer, die Betriebsnummer des Arbeitgebers und den Tag der Beschäftigungsaufnahme enthalten.

Wird die Beschäftigung tatsächlich nicht aufgenommen, ist die Sofortmeldung zu stornieren. Darüber hinaus ist die Meldung unverzüglich zu korrigieren, wenn eine der Angaben fehlerhaft gewesen ist. Im Übrigen ersetzt die Sofortmeldung nicht die "normale" Anmeldung mit Abgabegrund "10". Diese muss der Arbeitgeber spätestens sechs Wochen nach Beginn der Beschäftigung (zusätzlich) absetzen.

Weichen die Daten aus der Anmeldung von denen einer gespeicherten Sofortmeldung ab, bekommt der Arbeitgeber darüber von der DSRV eine Information auf elektronischem Weg. Stellt sich bei Eingang einer Anmeldung heraus, dass keine Sofortmeldung erstattet wurde oder eine Sofortmeldung erst nach Aufnahme der Beschäftigung übermittelt wurde, wird der Arbeitgeber von der DSRV auf den Meldeverstoß hingewiesen und angehalten, künftig seiner Meldeverpflichtung ordnungsgemäß nachzukommen.

Ist die Versicherungsnummer des Arbeitnehmers zum Zeitpunkt der Abgabe der Sofortmeldung nicht bekannt, sind zusätzlich die für die Vergabe einer Versicherungsnummer erforderlichen Daten (Tag und Ort der Geburt, Anschrift) und gegebenenfalls die Europäische Versicherungsnummer mit der Sofortmeldung zu übermitteln. Die ermittelte oder neu vergebene Versicherungsnummer wird dem Arbeitgeber direkt von der DSRV mitgeteilt. Die Stornierung einer Sofortmeldung kann erst vorgenommen werden, wenn die Versicherungsnummer bekannt ist.

1.1.7. Was passiert mit den Daten?

Die Sofortmeldungen werden bei der DSRV gespeichert und den Behörden der Zollverwaltung in einem Online-Abfrageverfahren zur Verfügung gestellt. Flankierend erhalten die Prüfdienste der Rentenversicherung einen Zugriff auf diese Daten. Neben den Behörden der Zollverwaltung und den Prüfdiensten der Rentenversicherungsträger wird auch den Unfallversicherungsträgern ein Zugriff auf die gespeicherten Daten ermöglicht.

Ein Verstoß gegen die Meldepflicht kann künftig mit einer Geldbuße von bis zu 25.000 Euro geahndet werden.

1.1.8. Wer entscheidet in Zweifelsfällen?

Für Einzelfallentscheidungen, ob Sofortmeldungen abzugeben sind, ist die Zuständigkeit der Einzugsstelle gegeben. Für versicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse ist das die zuständige Krankenkasse und bei geringfügig Beschäftigten die Minijob-Zentrale.

1.2. Einrichtung der Stammdaten für die Erstellung von Sofortmeldungen

1.2.1. Betriebsstamm

Den Menüpunkt Betriebsstamm finden Sie im Programm Stammdaten Menüauswahl Mandantenstamm.

1.2.1.1. Register Firma

The screenshot shows the 'Betriebsstamm' window with the following data:

Firma		Aktuelle Abrechnungsperiode	
Firmennummer	1	Abrechnungsmonat	02
	Heinz Wilsberg GmbH	Abrechnungsjahr	2010

Navigation: Firma | Finanzamt | Unfallvers. | abw. Beitragskontonr./U1 Erst.KZ | Erweit. | ATZ

Firma			
Betriebsnummer	12345671	Telefon	
Name	Heinz Wilsberg GmbH	Fax	
	Büroorganisation	E-Mail	
Straße	Gutleutstr. 34	Hauptbetrieb	<input checked="" type="checkbox"/>
		Jahresausgleich	<input type="checkbox"/>
Land	D :Deutschland	Zahlstelle für Versorgungswerke	<input type="checkbox"/>
PLZ	93003	Rechtskreis	W : KV / RV West
Ort	Regensburg	Hausbank	00 keine Bankverbindung
Bundesland	02:Bayern		

Umlagenermittlung			
Umlage	1:U1/U2	Insolvenzgeld	1: Insolvenzgeldumlage
Umlage KRK	031	Sofortmeldungspflichtig	0: nicht pflichtig
U1-Umlage/-Erstattung	0:Allgemein	Ersteinrichtung Monat	0 nicht pflichtig
ZVK	1	Ersteinrichtung Jahr	1 pflichtig
	ZVK Karlsruhe		

Im Feld SOFORTMELDUNGSPFLICHTIG wählen Sie aus, ob diese Firma sofortmeldungspflichtig ist oder nicht. Alle Firmen in diesem Mandanten bekommen diese Auswahl.

Achtung:

Alle Firmen in einem Mandanten bekommen diese gewählte Einstellung.

1.2.2. DEÜV - Stamm

Den Menüpunkt DEÜV - Stamm finden Sie im Programm Stammdaten Menüauswahl Mandantenstamm.

1.2.2.1. Register Annahmestellen



Das Register ANNAHMESTELLEN wurde um die Seite 3 erweitert. In dieser befindet sich die Annahmestelle für die Sofortmeldung:

- Datenstelle der Träger der Rentenversicherung.

1.2.3. Arbeitnehmer

Den Menüpunkt ARBEITNEHMER finden Sie im Programm Stammdaten.

1.2.3.1. Arbeitnehmer Vorerfassung



Im Programm ARBEITNEHMER VORERFASSUNG ist es möglich über den Matchcode einen im System vorhanden Arbeitnehmer auszuwählen, oder einen neuen Arbeitnehmer anzulegen.

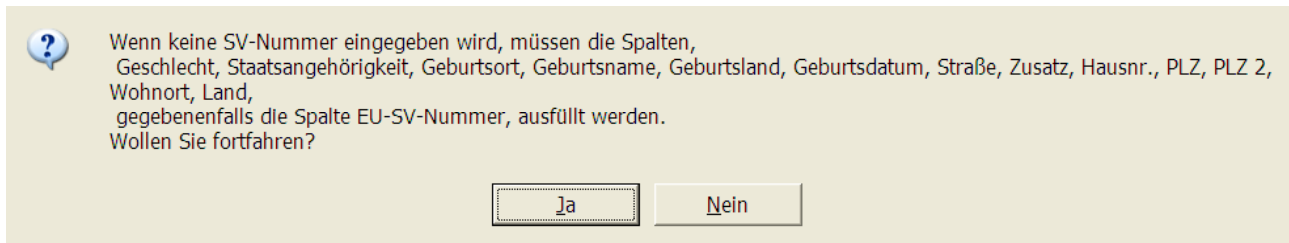
Wird ein vorhandener Arbeitnehmer ausgewählt und wieder eingestellt, so muss nach Prüfung der Daten das neue Eintrittsdatum hinterlegt werden und das Flag für ‚inaktiv‘ entfernt werden.

Für einen neuen Arbeitnehmer müssen folgende Daten in diesem Programm hinterlegt werden:

- Familien- und Vornamen

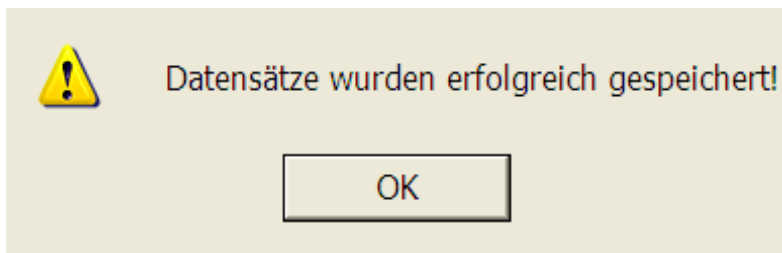
- Versicherungsnummer
- Anschrift
- den Tag der Beschäftigungsaufnahme

Wenn die SV-Nr. oder die EU-Nummer nicht vorhanden ist, dann sind alle relevanten Daten wie in der DEÜV (Geburtsdatum, Geburtsort usw.) zu füllen. Es erfolgt folgender Hinweis vom Programm:



SV-Nummer	EU-SV-Nummer	Geburts...	Geburtsname	Geburtsland	Geburtsda...	Straße	Zusatz	Hausnr.	PLZ	PLZ 2	Wohnort
		Hamburg		000	01.01.1970			2	20002		Hamburg

Über die Funktion OK/F5 erfolgt die Speicherung der Daten, was wie folgt ausgewiesen wird:



Nach erfolgreicher Ausgabe der 20iger Meldungen kann in der Arbeitnehmer-Vorerfassung über den Button ARBEITNEHMERSTAMM die Übernahme der Daten in den Arbeitnehmerstamm erfolgen.

Arbeitnehmer Vorerfassung

Arbeitnehmerstamm

inaktiv	Melddatum	AN-Nr.	Sub...	Familienname	Vorname	Geschlecht	Fi
<input type="checkbox"/>	09.11.2009	666	0	Meier	Markus	männlich	1

Arbeitnehmerstamm Person

Aktionen

Person SV 1 SV 2 LSt Lohnarten Zusatz Erweit. Speicher
VgjrSV Info VWL Flexi/ATZ Pfändung Pfoft C. Bescheinigungen Tarif

Arbeitnehmer

Arbeitnehmernummer 666 0 Meier, Markus Datum 09.11.2009
Berechtigung 00 keine Einschränkung

Personendaten

Familienname Meier
Vorname Markus
Anrede
Titel
Namenszusatz
Vorsatzwort
Anzeige Meier, Markus
Telefon
Straße Weg
Zusatz
Hausnummer 3
Land D
PLZ 20002
PLZ 2
Wohnort Hamburg
eMail

allgemeine Informationen

Staatsangehörigkeit 000:Deutschland
Familienstand ledig
Geschlecht männlich
Firmennummer 1 Heinz Wilsberg GmbH
Eintritt 09.11.2009
Austritt
Austrittsart Ausgeschieden
Austrittsbegründung

Datum

Anlage 09.11.2009
letzte Änderung

Arbeitnehmer gültig

vom
bis

Notiz intern Notiz extern

Der Arbeitnehmerstamm wird dabei geöffnet und fehlende Angaben können bei neuen Arbeitnehmern hinterlegt und abgespeichert werden.

Sind die Daten im Arbeitnehmerstamm gespeichert, so wird nach der Abrechnung des Arbeitnehmers und Anwahl des DEÜV - Prüflaufes für diesen Arbeitnehmer eine Anmeldung mit Meldegrund 10 abgestellt.

Wurde eine Sofortmeldung abgestellt und der Arbeitnehmer hat seine vereinbarte Arbeit nicht angetreten, so kann die Sofortmeldung storniert werden, indem die Zeile des Arbeitnehmers in der Arbeitnehmer-Vorerfassung ausgewählt wird und der Löschenbutton aktiviert wird. Die Zeile wird rot markiert. Wird die Funktion OK/F5 ausgewählt, so wird die Meldung storniert.

1.3. Ausgabe der Meldungen

1.3.1. Prüflauf

Den Menüpunkt PRÜFLAUF finden Sie im Programm DEÜV.

Der Prüflauf prüft alle Meldungen, die abgestellt werden müssen. Zur Verdeutlichung werden die Sofortmeldungen beim Prüflauf auf den ersten Seiten des DEÜV-Prüfprotokolls ausgewiesen.

Meldung	Sto. Zeitraum	Arbeitsnehmer	Name Einzugsstelle UV-Nummer	Entgelt Mitgliedsnr. UV	Vers.nummer BGR PGS TT RK Status-KZ f. Fam. Stunden
(20) Sofortmeldung	N 09-11-2009	666-0	Meier, Markus Datenstelle der Träger der Rentenv	000000	09.11.2009 W

1.3.2. Ausgabe der Meldungen

Den Menüpunkt AUSGABE DER MELDUNGEN finden Sie im Programm DEÜV.

Ist der Prüflauf fehlerfrei gewesen, dann werden nun in diesem Programm die Daten für die Weiterleitung an die Annahmestellen ausgegeben.

Meldung	Sto. Zeitraum	Arbeitsnehmer	Name Einzugsstelle UV-Nummer	Entgelt Mitgliedsnr. UV	Vers.nummer BGR PGS TT RK Status-KZ f. Fam. Stunden
(20) Sofortmeldung	N 09-11-2009	666-0	Meier, Markus Datenstelle der Träger der Rentenv	000000	09.11.2009 W

Das DEÜV-Ausgabeprotokoll, sowie der SV-Beleg für den Arbeitnehmer werden im Spooler abgestellt



Meldebescheinigung zur Sozialversicherung für den Arbeitnehmer nach § 25 DEÜV

Name und Anschrift des Beschäftigten:		Name und Anschrift des Arbeitgebers:		Datum: 09.11.2009
Markus Meier Weg 3 20002 Hamburg		Heinz Wilsberg GmbH Gutleutstr. 34 93003 Regensburg AG-Betriebsnummer: 12345671		
Personalnummer:	666	Versicherungsnummer:		
Geburtsdatum:	01.01.1970	Schlüssel der Staatsangehörigkeit:	000 = deutsch	
Angaben zur Tätigkeit:	=			
Grund der Abgabe:	20 = Sofortmeldung			
	Entgelt in Gleitzone	Namensänderung	Änderung der Staatsangehörigkeit	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	0 - keine Gleitzone bzw. Verzicht auf die Gleitzone-Regelung in der gesetzlichen Rentenversicherung			
Beschäftigungszeit:	Personengruppe	Mehrfach-	Rechtskreis	
von bis	=	beschäftigung	Ost	West
09.11.2009		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Beitragsgruppen				
KV	RV		AV	PV
Kein Beitrag	Kein Beitrag		Kein Beitrag	Kein Beitrag
Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt	DM	Euro		Statuskennzeichen
(in DM ohne Pfennige/Euro ohne Cent)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	000000	<input type="checkbox"/>

Änderung der Staatsangehörigkeit Schlüssel der neuen Staatsangehörigkeit:

Wenn keine Versicherungs-Nr. angegeben werden kann:

Geburtsname:	Heise	Schlüssel der Staatsangehörigkeit:	000 = deutsch
Geburtsort:	Hamburg	Geschlecht:	
Geburtsdatum:	01.01.1970	männlich	<input checked="" type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/>

Nur bei erstmaliger Aufnahme einer Beschäftigung von nichtdeutschen Bürgern des Europäischen Wirtschaftsraumes:

Geburtsland (Schlüssel der Staatsangehörigkeit):	Versicherungsnummer des Staatsangehörigkeitslandes:
--	---

Name der Einzugsstelle:	Betriebsnummer der Einzugsstelle:
Datenstelle der Träger der Rentenv	66667777

1.4. Dokumentation

1.4.1. Jahreslohnkonto

Das Menü JAHRESLOHNKONTO befindet sich im Programm Auswertung.

Auf der ersten Seite des Jahreslohnkontos werden die Sofortmeldungen analog den DEÜV-Meldungen dokumentiert.

Heinz Wilsberg GmbH 93003 Regensburg		Jahreslohnkonto 2009				Seite: 1
						Datum: 09.11.2009
						(Corporate WINLine® Version 8.7 (Build 2000))
Arbeitnehmernummer: 666-0	M/W: männlich	Betrieb: 1	Jahresfreibetrag: 0,00		Versorgungsbezüge:	
Meier, Markus	Geburtsdatum: 01.01.1970	Kostenstelle:	ab Monat		Beginn	
Weg 3	Eintritt: 09.11.2009	Kostenträger:	Flexible AZ-Reg. ab:		Ende	
20002 Hamburg	Tel.: eMail: Staat: Deutschland Tätigk.: Backsteinmacher/in	Austritt: 09.11.2009	SV-Nummer:	Beg. Ansparph. FLEXI/AZT:	Bemessung	
		SV-Eintritt: 09.11.2009	Familienstand: ledig	Ende Ansparph. FLEXI/AZT:	Beg. Freistellungsph.:	
		SV-Austritt:	SV-Ausweis: Nein	keine Gleitzoneberechnung bzw. Verzicht auf die Gleitzone		
			Gleitzone:			
Beschäftigungszeiten		arbeitsrechtlich	Sozialversicherung			
	Eintritt	Austritt	Eintritt	Austritt		
	09.11.2009		09.11.2009			
Fehlzeiten		von	bis	Grund	U	
Meldungen		von	bis	Entgelt	BGR PGS TT RK Fam.KZ Einzugsstelle	erstellt in Datum
(20) Sofortmeldung	09.11.2009			0	W	Datenstelle der Träger der Rentenversicherung 09.11.2009